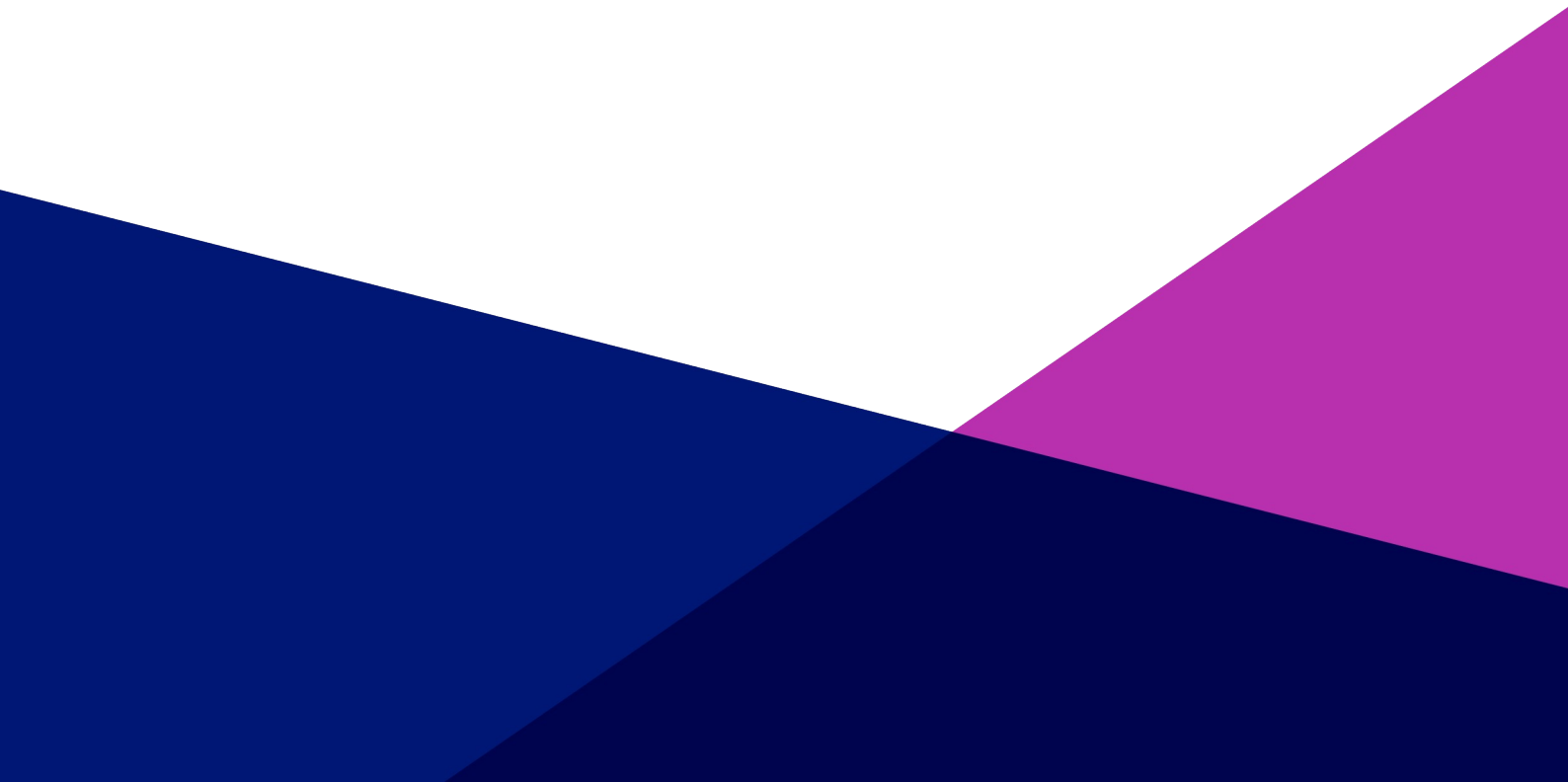


Handbuch zur Bewerbung

Prototype Fund



Inhalte

Einleitung.....	1
Förderbedingungen.....	2
Ressourcen für eine gute Bewerbung.....	3
Allgemeine Informationen.....	3
Projektbeschreibung.....	4
Gesellschaftliche Herausforderung.....	6
Technische Umsetzung.....	7
Aktueller Stand.....	8
Link zum Projekt.....	9
Innovation.....	10
Zielgruppe.....	11
Meilensteine.....	12
Team.....	13
Erfahrung.....	14
Arbeitsstunden.....	15
Motivation.....	16
Second Stage.....	17
Second-Stage-Förderung.....	18
Second Stage Schwerpunkt.....	19
Second Stage Meilensteine.....	20
Bestätigungen.....	21
Checkliste: das habe ich sorgfältig geprüft.....	22
Nach der Bewerbung.....	23

Einleitung

In diesem Handbuch erklären wir, wie das Bewerbungsformular für den Prototype Fund auszufüllen ist und geben Tipps und Hinweise, wie man die bestmögliche Bewerbung für sein Projekt schreibt.

Das Handbuch ist so aufgebaut, dass ihr es entweder als Ganzes lesen könnt, um euch auf eure Bewerbung vorzubereiten, oder es zum Nachschlagen nutzen könnt, wenn ihr bei bestimmten Teilen der Bewerbung nicht mehr weiter kommt. Für jeden Teil der Bewerbung findet ihr in diesem Handbuch eine Seite, die ihr über das Inhaltsverzeichnis finden könnt.

In diesem Handbuch ist viel von "wir" die Rede. Damit sind die verschiedenen Akteure gemeint, die den Prototype Fund organisieren und ermöglichen: Das Bundesministerium für Bildung und Forschung, der DLR Projektträger, das Betreuungs- und Begleitforschungsteam der Open Knowledge Foundation Deutschland und natürlich unsere ehrenamtliche Jury, die die Projekte auswählt.

Das Handbuch wird laufend aktualisiert. Bei weiteren Fragen schaut bitte in unsere [FAQ](#) oder wendet euch an das Team Prototype Fund unter info@prototypefund.de.

Am Ende dieses Dokuments findet ihr eine [Checkliste](#), die ihr unbedingt durchlesen solltet, um Fehler zu vermeiden, die zum direkten Ausschluss eurer Bewerbung führen könnten.

[Hier](#) findet ihr weitere Informationen über die Timeline für die Bewerbung und die Förderzeit.

Stand: November 2024 – Bewerbungszeitraum Jahrgang 1

Förderbedingungen

Bevor wir auf die einzelnen Fragen des Bewerbungsformulars eingehen, geben wir hier einige wichtige Informationen, die vor der Bewerbung für den Prototype Fund bekannt sein sollten.

Achtung: Die folgenden Förderbedingungen müssen zwingend erfüllt sein, damit eine Bewerbung berücksichtigt werden kann! Weil diese Kriterien nicht eingehalten werden, können oft schöne und spannende Bewerbungen leider nicht berücksichtigt werden. Das ist sehr schade! Also: Passt gut auf, dass ihr diese Fehler bei der Bewerbung nicht macht.

- ◆ Wir fördern ausschließlich die Entwicklung von Freier und Open-Source-Software. Das heißt: keine Hardware, keine Software, die nicht unter einer FOSS-Lizenz steht, keine Kampagnen, usw.
- ◆ Wir fördern ausschließlich Einzelentwickler*innen oder kleine Teams bis vier Personen. Unternehmen, Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und sonstige Institutionen und Vereine sind nicht antragsberechtigt.
- ◆ Die Bewerbungen sollten verständlich sein: Schreibt so, dass auch jemand, der oder die kein*e Expert*in auf dem Gebiet des Projekts ist, versteht, was ihr tun wollt. Wir empfehlen, die Bewerbung vor der Einreichung von einer externen Person gegenlesen zu lassen.

Ressourcen für eine gute Bewerbung

- ◆ Dieses Handbuch!
- ◆ Unsere [Hinweise](#) zur Bewerbung
- ◆ [Beispiele](#) aus guten Bewerbungen (diese Projekte haben wir gefördert). Achtung – diese Anträge wurden für eine etwas andere Version des Prototype Fund eingereicht. Auch wenn die Anträge inhaltlich nicht ganz unseren aktuellen Erwartungen entsprechen, sind sie dennoch gute Beispiele.
- ◆ Unsere [FAQ](#)

1.

Allgemeine Informationen

Projekttitle

Unabhängig davon, ob es sich um den endgültigen Titel eures Projekts oder um einen Arbeitstitel handelt, möchten wir wissen, wie euer Projekt zum jetzigen Zeitpunkt heißt. In einem späteren Schritt nach der Zusage, bei der formalen Antragstellung, kann der Titel noch angepasst werden.

Name für den Account

Unter diesem Namen wird das Benutzer*innenkonto auf der Bewerbungsplattform angelegt. Es kann sich dabei um einen Klarnamen, ein Pseudonym oder einen Teamnamen handeln.

Vorname / Name

Auch wenn ihr den Account mit einem Pseudonym oder Teamnamen erstellt habt, möchten wir den Klarnamen der Hauptansprechperson für die Bewerbung erfahren.

E-Mail-Adresse

Wie können wir euch für eine Zusage oder Absage erreichen? Hier könnt ihr die E-Mail-Adresse der Hauptansprechperson für die Bewerbung oder eine E-Mail-Adresse angeben, über die das gesamte Team erreicht werden kann. Wichtig ist nur, dass die Mailbox regelmäßig gecheckt wird, damit ihr bei einer Zusage den Antragsworkshop nicht verpasst!

Hast du einen Account bei GitHub, BitBucket oder einer ähnlichen Plattform? Wenn ja, gib bitte den entsprechenden Link an. (optional)

Hier ist der persönliche Github-Account (oder Bitbucket, Gitlab etc.) der Hauptansprechperson für die Bewerbung gemeint – der Link zum Projekt wird in einem späteren Schritt abgefragt. Wer keinen Github-Account o.ä. hat, kann das Feld leer lassen. Wenn ihr aber einen habt, empfehlen wir euch, den Link hier zu teilen. Das hilft der Jury sehr, euch und eure Arbeit besser einschätzen zu können.

2. Projektbeschreibung

Beschreibe dein Projekt kurz.

Warum stellen wir diese Frage?

Als erstes möchten wir wissen, was ihr während der sechsmonatigen Förderzeit bauen wollt. Versucht, so konkret und einfach wie möglich zu schildern, an welcher Software ihr arbeiten wollt und warum das wichtig ist.

Kurz gesagt: **Was** habe ich vor?

Länge

100 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Eine kurze Beschreibung davon, welche Ziele mit eurem Softwareprojekt erreicht werden sollen

Hinweis: Das sind Beispiele, ihr müsst nicht auf alle Punkte eingehen.

- ◆ Eine kurze Beschreibung, wie euer Softwareprojekt funktionieren soll
 - ◆ Der Hintergrund eurer Idee: Wie seid ihr darauf gekommen? In welchem Zusammenhang soll das Projekt wirken?
 - ◆ Warum ihr das Projekt für wichtig haltet
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Eine Projektbeschreibung, die nur technisch ist (das kommt später)
 - ◆ Eine Beschreibung, bei der vergessen wird zu erwähnen, wie die Software das beschriebene Problem löst
-

3. Gesellschaftliche Herausforderung

Welche gesellschaftliche Herausforderung willst du mit dem Projekt angehen?

Warum stellen wir diese Frage?

Alle durch den Prototype Fund geförderten Projekte haben einen klaren gesellschaftlichen Mehrwert. Hier wollen wir verstehen, wie ihr mit eurem Projekt zur Lösung einer gesellschaftlichen Herausforderung beitragen wollt.

Kurz gesagt: **Warum** ist euer Projekt wichtig für die Gesellschaft?

Länge

175 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Eine kurze, prägnante und klare Beschreibung des gesellschaftlichen Problems, das ihr identifiziert habt
 - ◆ Warum dieses Problem dringend gelöst werden muss
 - ◆ Die aktuelle Situation: Was fehlt, um das Problem zu lösen?
 - ◆ Warum Software zur Lösung des Problems beitragen kann
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Tech-Solutionismus: Wir erwarten keine magischen Lösungen, sondern realisierbare Ansätze.
-

4.

Technische Umsetzung

Wie willst du dein Projekt technisch umsetzen?

Warum stellen wir diese Frage?

Jetzt sind die technischen Aspekte dran! Auch wenn Detailfragen oft erst in der Umsetzungsphase geklärt werden, solltet ihr zum Zeitpunkt der Bewerbung schon grob erklären können, wie ihr das Projekt umsetzen werdet. Anhand eurer Beschreibung müssen wir einschätzen können, ob das Projekt in dieser Form realisierbar ist und ob die Technologien sinnvoll eingesetzt werden.

Kurz gesagt: **Wie** wird das Projekt umgesetzt?

Länge

175 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Konkrete Informationen zum Tech Stack: Programmiersprachen, Frameworks, Libraries, Infos zur Infrastruktur etc.
 - ◆ Projekte, auf denen ihr aufbauen wollt – wir glauben fest daran, dass man das Rad nicht immer wieder neu erfinden muss!
 - ◆ Knackige Sätze, die deutlich machen, wie die Tools eingesetzt werden
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Zu grobe Pläne: Begriffe wie "eine Website", "eine App" reichen nicht aus, um das Projekt technisch bewerten zu können.
 - ◆ Reine Aufzählungen von Tools – schreibt Sätze!
-

5. Aktueller Stand

Hast du schon an der Idee gearbeitet? Wenn ja, beschreibe kurz den aktuellen Stand und erkläre die geplanten Neuerungen.

Warum stellen wir diese Frage?

Einige Prototype-Fund-Geförderte arbeiten schon lange an dem Projekt, andere bewerben sich mit einer neuen Idee und arbeiten sich erst während der Förderung in das Thema ein. Beide Herangehensweisen – und alles, was dazwischen liegt – sind völlig in Ordnung. Es gibt also kein Richtig oder Falsch, aber eure Antwort hilft uns, die Bewerbung einzuordnen und den Zeitaufwand für die Umsetzung abzuschätzen.

Bei länger bestehenden Projekten empfehlen wir, deutlich zu machen, wie sich der zu fördernde Teil klar vom Projekt abgrenzt. Es kann sich z. B. um ein neues Feature oder Modul handeln – eine "Verbesserung der bestehenden Software" ist nicht ausreichend für eine Förderung.

Kurz gesagt: **Was** ist der Stand eures Projektes?

Länge

100 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Wenn das Projekt bereits existiert: Was wurde schon erreicht, was soll nach der Förderung anders sein?
 - ◆ Auch wenn es das Projekt offiziell noch nicht gibt, habt ihr schon gebastelt, ausprobiert, diskutiert?
 - ◆ Ein kurzes "Nein" reicht auch aus, wenn noch nicht an dem Projekt gearbeitet wurde.
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Der Prototype Fund fördert Software, daher können wir nur Projekte mit einem hohen Entwicklungsanteil zur Förderung auswählen. Bestehende Projekte, bei denen z. B. "nur" Dokumentation, Release und Marketing geplant sind, sind leider nicht förderfähig.
-

6. Link zum Projekt

Link zum bestehenden Projekt (falls vorhanden) (optional)

Warum stellen wir diese Frage?

Weil es immer hilfreich ist, wenn wir konkret sehen dürfen, woran ihr arbeitet! Teilt gerne einen Link mit uns, über den der aktuelle Stand des Projektes zu sehen ist, auch wenn es nur Notizen sind, oder ein "quick and dirty" Versuch, auf den ihr (noch) nicht stolz seid. Das hilft, das Projekt besser zu verstehen!

Kurz gesagt: Ganz einfach – der **Link** zum Projekt.

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Ein Link zu einer Projektseite, zu Folien, zu einem Github-Repository, zu einem Demo-Server usw.
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Ein Link zu einem anderen Projekt, das nichts mit der Bewerbung zu tun hat, sondern die eigenen Erfahrungen in anderen Softwareprojekten zeigt (das kommt später).
-

7. Innovation

Welche ähnlichen Ansätze gibt es schon und was wird dein Projekt anders bzw. besser machen?

Warum stellen wir diese Frage?

Hier möchten wir wissen, ob ihr euch mit den vorhandenen Alternativen auseinandergesetzt habt. Habt ihr geprüft, ob es die Software, die ihr bauen wollt, schon gibt? Es kommt sehr selten vor, dass es keine ähnlichen Projekte gibt. Sind die existierenden Projekte noch aktiv, sind sie unter einer FOSS-Lizenz verfügbar, wie unterscheidet sich euer Projekt von den existierenden Ansätzen? Auch oft relevant: Warum wollt oder könnt ihr nicht auf bestehenden Projekten aufbauen?

Kurz gesagt: **Was** unterscheidet euer Projekt von dem, was es schon gibt?

Länge

100 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Projektbeispiele, die mit eurer Idee vergleichbar sind, und warum sie nicht zu dem Problem passen, das ihr lösen wollt
 - ◆ Was ist an eurem Projekt anders und besser als an bereits existierenden Alternativen?
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Die unbegründete Behauptung, dass keine Projekte vergleichbar seien. Dadurch wirkt das Projekt nicht innovativer, sondern die Bewerbung weniger durchdacht
-

8. Zielgruppe

Wer ist die Zielgruppe und wie soll dein Projekt sie erreichen?

Warum stellen wir diese Frage?

Wir möchten wissen, ob ihr euch Gedanken darüber gemacht habt, wer euer Projekt nutzen wird. Und wir möchten wissen, wie ihr diese Nutzer*innen erreichen möchtet!

Kurz gesagt: **Für wen** ist das Projekt wichtig?

Länge

100 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Klar definierte Nutzer*innengruppen, egal ob nischig oder breit – beides kann (je nach Projekt) sinnvoll sein.
 - ◆ Ideen, wie diese Zielgruppen erreicht werden können
 - ◆ Informationen über bestehende Kontakte, Projektpartner*innen, Communities
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Unklare Pläne: Ihr wollt Vorträge auf Konferenzen halten? Nennt ein Beispiel. Ihr sucht Projektpartner*innen? Nennt einige mögliche Organisationen, Communities oder Unternehmen, mit denen ihr Kontakt aufnehmen möchtet.
-

9. Meilensteine

Skizziere kurz die wichtigsten Meilensteine, die im Förderzeitraum umgesetzt werden sollen.

Warum stellen wir diese Frage?

Meilensteine geben uns immer einen guten Einblick, wie ihr bei der Umsetzung eines Projektes vorgeht und wie ihr eure Arbeit strukturiert. Natürlich können sich die Meilensteine während des sechsmonatigen Förderzeitraums leicht ändern, da man bei der Umsetzung von Prototypen immer wieder auf unvorhergesehene Hindernisse stößt oder sich bestimmte Schritte als überflüssig erweisen können. Versucht einfach, so gut wie möglich abzuschätzen, wie euer Förderungszeitraum aussehen könnte.

Kurz gesagt: **Wann** sollen die einzelnen Schritte des Projekts umgesetzt werden?

Länge

100 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Eine Liste der Meilensteine, wie sie für den Förderzeitraum voraussichtlich geplant sind. Nummerierte Schritte oder Bullet Points sehen wir hier sehr gerne.
 - ◆ Auch grobe Zeitangaben (z. B. in Wochen oder Monaten) sind für uns sehr hilfreich.
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ "1/ Backend, 2/ Frontend" oder "1/Programmierung, 2/User Testing, 3/ Launch" – das ist zu grob, um euren Plan bewerten zu können.
-

10. Team

Bewerbt ihr euch als Team um die Förderung?

Für Teams: Namen der Teammitglieder (verbindliche Nennung)

(optional – bitte nur leer lassen, wenn ihr euch allein bewerben möchtet)

Hinweis: Die Teams können aus bis zu 4 Personen bestehen.

Warum stellen wir diese Frage?

Hier geht es um die Zusammensetzung des Teams. Nach der Zusage können keine Teammitglieder hinzugefügt oder ausgetauscht werden. Nur so können wir beurteilen, ob alle Kompetenzen im Team vorhanden sind, um das Projekt durchzuführen.

Länge

30 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Namen der Teammitglieder, Position im Team (z. B. Back-End Entwickler*in, Designer*in, Expert*in für XYZ), wenn möglich auch Link zu einem Github-Account oder ähnlichem
 - ◆ Hinweise darauf, dass ihr gegebenenfalls ein interdisziplinäres Team zusammengestellt habt, das alle Aspekte eures Projekts abdeckt
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Teams, die aus mehr als vier Personen bestehen.
 - ◆ Unverbindliche Teamzusammenstellungen: Die Teams werden so gefördert, wie sie in der Bewerbung angegeben sind.
-

11. Erfahrung

*An welchen Software-Projekten hast du / habt ihr bisher gearbeitet?
Bei Open-Source-Projekten bitte einen Link zum Repository angeben*

Hinweis: Max. 3 Projektbeispiele angeben (mit Namen und/oder Link zum Repository) (optional)

Warum stellen wir diese Frage?

Wir möchten einschätzen können, ob ihr in der Lage seid, das Projekt technisch umzusetzen.

Kurz gesagt: **Welche** Erfahrungen sind für eure Bewerbung relevant?

Länge

100 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Projektnamen mit Links und eine kurze Info, in welchem Umfang ihr am Projekt mitgearbeitet habt – z. B. Maintainer*in, regelmäßige*r Contributor, Designer*in oder einfach nur ein paar Pull Requests gemacht.
 - ◆ Eine kurze Beschreibung (1 Satz) des Projekts, wenn kein öffentlicher Link zum Projekt angegeben werden kann.
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Mehr als drei Projekte pro Teammitglied
 - ◆ Lange Beschreibungen
-

12. Arbeitsstunden

Wie viele Stunden willst du (bzw. will das Team) in den 6 Monaten Förderzeitraum insgesamt an der Umsetzung arbeiten?

Hinweis: Bitte nur eine Zahl eintragen – max. 950 h für eine Person oder max. 1.900 h für Teams.

Die Maximalförderung beträgt 47.500€ für eine Person oder 95.000€ für Teams.

Wie die Fördersummen berechnet werden, kann [hier](#) nachgelesen werden.

Warum stellen wir diese Frage?

Wir möchten wissen, wie viel Zeit ihr für die Durchführung des Projekts benötigt und bewerten, ob eure Pläne realistisch sind.

Kurz gesagt: **Wie viel Zeit** braucht ihr, um das Projekt umzusetzen?

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Eine Zahl reicht!
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Eine Zahl größer als 950 für Einzelpersonen oder 1900 für Teams – das ist die Obergrenze für die Förderung.
 - ◆ Eine zu geringe Stundenzahl (unter ca. 250 Stunden), für die sich der administrative Aufwand der Förderung nicht lohnt.
 - ◆ Eine "strategische" Unter- oder Überschätzung des Arbeitsaufwandes. Ein Projekt hat nicht mehr Chancen gefördert zu werden, wenn ihr mehr oder weniger Stunden einplant. Wir bewerten jedoch, ob der geplante Zeitaufwand realistisch ist.
 - ◆ Eine Anzahl von Stunden pro Woche: Hier sollte die Gesamtzahl der Stunden für den Förderzeitraum eingetragen werden.
-

13. Motivation

Erfahrung, Hintergrund, Motivation, Perspektive: Was sollen wir über dich (bzw. euch) wissen und bei der Auswahl berücksichtigen?

Warum stellen wir diese Frage?

Wir möchten von euch hören, warum euch das Projekt wichtig ist. Seid ihr persönlich von dem Problem betroffen, das ihr lösen wollt? Habt ihr Erfahrungen, die für das Projekt wichtig sind? Beschäftigt ihr euch schon länger mit dem Thema des Projekts, seid ihr Expert*innen im Feld? Hier könnt ihr uns alle Informationen mitteilen, die für unsere Bewertung wichtig sind.

Kurz gesagt: **Was** sollten wir über euch wissen?

Länge

100 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Persönliche Erfahrungen, relevante (technische oder andere) Kenntnisse, Informationen über die Zusammensetzung des Teams, Hintergrund des Projekts
 - ◆ Wir bezeichnen diese Frage gerne als "Wild Card": Ihr entscheidet, was wir noch über euch und das Projekt wissen sollten!
-

Second Stage

Beim Prototype Fund hast du die Möglichkeit, eine Verlängerung zu beantragen. Diese vier zusätzlichen Monate sollen neben technischen Verbesserungen vor allem der Nachhaltigkeit deines Projekts dienen. Je nach Projekt kann dies z. B. Vorbereitung zur Gründung eines Unternehmens, ausführliches User Testing, der Aufbau einer Community etc. sein. Wenn du planst, dich für die zweite Phase der Förderung zu bewerben, solltest du uns das jetzt mitteilen.

Die maximale Stundenzahl für die Second Stage leitet sich aus der ersten Förderphase ab. Konkret kann in der Second Stage bis zu 100% der Summe beantragt werden, wenn in der regulären Förderphase 100% beantragt wurden, bis zu 50% in der Second Stage, wenn in der regulären Förderphase 50% beantragt wurden, usw.

Die Entscheidung über die Verlängerung und die genaue Fördersumme erfolgt im 4. Monat der Förderung.

Weitere Informationen sind auf unserer Website unter [Second Stage](#) zu finden.

14. Second-Stage-Förderung

Beantragst du die viermonatige Second-Stage-Förderung nach Ablauf der sechsmonatigen regulären Förderung?

Warum stellen wir diese Frage?

Aus formalen Gründen müsst ihr euch bereits bei der Bewerbung entscheiden, ob ihr eine Second-Stage-Förderung beantragen wollt. Das Ziel der viermonatigen Verlängerung ist, an der Nachhaltigkeit des Projektes zu arbeiten.

Es ist wichtig, dass ihr euch schon jetzt Gedanken darüber macht, ob Nicht-Programmier-Arbeiten rund um euer Projekt nach der regulären Förderphase sinnvoll sind. Braucht das Projekt Zeit für den Aufbau einer Community, eine Gründung oder einen Verein, eine intensive Nutzer*innentest- und Designphase, eine Kampagne oder Kommunikationsstrategie, um nach der Förderphase stabil weiter bestehen zu können?

Kurz gesagt: Ist die Second-Stage-Förderung für euer Projekt **sinnvoll**?

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Ein Ja oder ein Nein – beides ist für uns in Ordnung. Nicht jedes gute Projekt braucht eine Second-Stage-Förderung.

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ “Vielleicht.” Ihr müsst uns jetzt schon davon überzeugen, dass euer Antrag – inkl. Second Stage – gut durchdacht ist. Im Laufe der Förderung wird dann endgültig entschieden, ob eine Verlängerung für euer Projekt wirklich sinnvoll ist. Mehr Infos zur Second Stage findet ihr auf [unserer Webseite](#).
-

15. Second Stage Schwerpunkt

Wenn du eine Verlängerung beantragen möchtest: Erzähle uns kurz, was dein Projekt braucht, um aus dem Prototypen-Stadium herauszukommen und wie du dein Projekt in den vier Monaten nachhaltig aufbauen willst.

(optional - verpflichtend wenn du/ihr euch für die Second-Stage-Förderung bewirbst bzw. bewirbt)

Warum stellen wir diese Frage?

Nachdem ihr entschieden habt, dass die Second Stage für euer Projekt sinnvoll ist, möchten wir von euch wissen, was ihr in den zusätzlichen vier Monaten umsetzen möchtet. Wir wissen, dass diese Phase noch weit in der Zukunft liegt und sich in der ersten Förderphase noch viel ändern kann – und das ist völlig in Ordnung.

Wir wollen an dieser Stelle einschätzen, ob ihr einen Plan habt, um euer Projekt nachhaltig zu gestalten (obwohl uns die Umweltaspekte sehr am Herzen liegen, ist das hier nicht das Thema) – was müsst ihr unmittelbar nach Entwicklung des Prototyps tun, um sicherzustellen, dass das Projekt auch in fünf oder zehn Jahren noch existiert?

Kurz gesagt: Was ist eure **Strategie**, um sicherzustellen, dass euer Projekt nicht im nächsten Jahr stillgelegt wird?

Länge

175 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Möglichst konkrete Pläne, die gezielt auf euer Projekt zugeschnitten sind.
 - ◆ Hinweise darauf, dass ihr eine klare Strategie habt, die über das Schreiben von Code für euer Projekt hinausgeht.
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Schwammige Pläne: Auch wenn diese Phase noch in ferner Zukunft liegt, müsst ihr uns davon überzeugen, dass ihr auch diesen Teil durchdacht habt.
-

16. Second Stage Meilensteine

Skizziere kurz die wichtigsten Meilensteine, die in der viermonatigen Verlängerung deines Förderzeitraum umgesetzt werden sollen.

(optional - verpflichtend wenn du/ihr euch für die Second-Stage-Förderung bewirbst bzw. bewirbt)

Warum stellen wir diese Frage?

Meilensteine geben uns immer einen guten Einblick, wie ihr bei der Umsetzung eines Projektes vorgeht und wie ihr eure Arbeit strukturiert. Wie bei der regulären Förderperiode hilft uns das bei der Bewertung eurer Projektpläne für die Second-Stage-Förderung.

Da es hier um den zweiten Teil der Förderphase geht, ist uns bewusst, dass sich noch einiges ändern kann. Versucht einfach, so gut wie möglich abzuschätzen, wie euer Second-Stage-Förderungszeitraum aussehen könnte.

Kurz gesagt: **Wann** sollen die einzelnen Schritte des Projekts in der Second-Stage-Förderung umgesetzt werden?

Länge

100 Wörter

Was lesen wir hier gerne?

- ◆ Eine Liste der Meilensteine, wie sie für den Second-Stage-Förderzeitraum voraussichtlich geplant sind. Nummerierte Schritte oder Bullet Points sehen wir hier sehr gerne.
 - ◆ Auch grobe Zeitangaben (z. B. in Wochen oder Monaten) sind für uns sehr hilfreich.
-

Was wollen wir hier nicht lesen?

- ◆ Ein Schwerpunkt auf Entwicklungsarbeiten. Bei der Second-Stage-Förderung geht es vorrangig darum, das Projekt durch andere Arten von Tätigkeiten nachhaltig zu gestalten. Eventuelle Programmierarbeiten in der Second Stage ergeben sich natürlich aus der regulären Förderzeit, z.B. auf Basis von Feedback und User Testing.
 - ◆ "1/ Communityaufbau, 2/ Werbung" – das ist zu grob, um euren Plan bewerten zu können.
-

17. Bestätigungen

*Ich habe die Checkliste für Bewerber*innen gelesen.*

Warum stellen wir diese Frage?

Weil leider immer wieder gute Bewerbungen aufgrund von Formfehlern oder fehlendem Wissen darüber, was förderfähig ist und was nicht, abgelehnt werden müssen – das finden wir sehr schade.

Ich bin über 18 Jahre alt und habe meinen Hauptwohnsitz bzw. den GbR-Sitz meines Teams in Deutschland.

Warum stellen wir diese Frage?

Weil wir euch nur fördern dürfen, wenn ihr volljährig seid und der*die Hauptantragsteller*in seinen*ihreren Wohnsitz in Deutschland hat. Weitere Teammitglieder aus dem EU-Ausland können gefördert werden, wenn der Sitz der GbR in Deutschland ist.

Ich bin damit einverstanden, die Projektergebnisse unter einer Open-Source-Lizenz (z. B. MIT-Lizenz), öffentlich zugänglich (z. B. über Github/Gitlab/Codeberg) zur Verfügung zu stellen.

Warum stellen wir diese Frage?

Weil wir ausschließlich Freie und Open-Source-Software-Projekte fördern. FOSS-Software kann von allen Menschen weiterentwickelt werden, die programmieren können und einen internetfähigen Computer haben. Dieser offene Zugang ermöglicht eine breite Teilhabe und sorgt dafür, dass effektiv Ressourcen gespart werden.

Checkliste: das habe ich sorgfältig geprüft

- ◆ Ich habe die [Webseite des Prototype Fund](#) gelesen und kenne die neue Ausrichtung und Struktur der Förderung.
- ◆ Ich bewerbe mich mit einem Softwareprojekt.
- ◆ Ich bewerbe mich nicht als Unternehmen, Institution, Verein, sondern als Privatperson. Mein Team besteht aus max. vier Mitgliedern.
- ◆ Meine Bewerbung ist vollständig auf Deutsch oder Englisch verfasst.
- ◆ Ich habe meine Bewerbung so verfasst, dass auch jemand, die oder der kein*e Expert*in auf meinem Gebiet ist, versteht, was ich tun will.
- ◆ Dabei habe ich die Fragen beantwortet: Was (will ich tun?), Wie (werde ich mein Projekt umsetzen?), Warum (wird das gebraucht?), Wer (ist meine Zielgruppe?).
- ◆ Ich habe mir überlegt, ob eine Second-Stage-Förderung für mein Projekt sinnvoll sein könnte. Wenn ja, habe ich mich direkt für diese Förderung beworben. Ich verstehe, dass ich mich später nicht für die Second-Stage-Förderung bewerben kann, wenn ich sie jetzt nicht beantrage.
- ◆ Ich habe meine Bewerbung von einer externen Person lesen lassen. Ein externer Blick kann gute Hinweise darauf bringen, dass z. B. etwas nicht klar ist oder wichtige Informationen fehlen.
- ◆ Ich habe einen Link zu einer Webseite/einem Repository angegeben (Github/Gitlab/Bitbucket o. Ä.). So kann die Jury ggf. verstehen, dass ich für die Umsetzung des Projekts kompetent bin.
- ◆ Ich habe die technische Umsetzung meines Projektes konkret beschrieben. Hier geht es um konkrete Tools, Programmiersprachen, Libraries, Architektur, usw.
- ◆ Ich habe überlegt, wer meine Zielgruppe ist und wie ich sie erreichen werde.
- ◆ Ich habe die Meilensteine für die Umsetzung des Projektes aufgelistet. "1/ Backend, 2/ Frontend" ist für die Bewerbung nicht ausreichend.
- ◆ Ich habe geprüft, ob es nicht bereits eine Open-Source-Version meines Projekts gibt. Es ist sinnvoller, die Existenz ähnlicher Projekte anzuerkennen und zu erklären, wie sich dein Projekt davon unterscheidet, als so zu tun, als gäbe es sie nicht – oder von der Bewerbung abzusehen, wenn du feststellst, dass deine Idee sich eben nicht wesentlich von existierenden Tools unterscheidet.
- ◆ Ich habe errechnet, dass mein Vorhaben in der von mir angegebenen Stundenzahl umsetzbar ist.

Nach der Bewerbung

[Hier](#) findet ihr die Timeline für die Bewerbung und die Förderzeit.

Auswahlphase

Januar 2025 – April 2025

Nachdem die Bewerbungen eingegangen sind, begutachten die Teams des Prototype Fund und des DLR Projektträger diese und erstellen anhand formaler Kriterien (hier werden z.B. Bewerbungen von Unternehmen aussortiert) eine **Shortlist**. Diese wird danach der Jury vorgestellt und von ihr evaluiert. Anfang Februar gibt es eine **Jury-Sitzung**, in der eine Projektauswahl getroffen wird, die dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) zur Förderung vorgeschlagen wird. Das BMBF überprüft die Vorschläge. Alle Bewerber*innen erhalten im **März** ihre Rückmeldung. **Wichtig: Wir bitten, von Anfragen zum Stand der Bewerbungen vor Mitte März abzusehen.**

Antrag

April 2025

Alle zur Förderung vorgeschlagenen Projekte benötigen nun noch einen formalen Antrag. Dafür nehmen die Bewerber*innen an unserem **Antragsworkshop** teil: Bis Mitte April muss der Antrag beim BMBF eingereicht sein, damit dieses ihn bis zum Beginn der Förderphase prüfen kann.

Kick-Off Workshop

um den 01. Juni 2025

Mit dem **Kickoff-Workshop** startet die Förderphase offiziell. Alle Projekte des Jahrgangs lernen das Team des Prototype Fund, des Projektträgers und sich gegenseitig kennen, erhalten weitere Infos über die Förderzeit und schärfen die Vision für ihr Projekt.

Förderphase

Juni 2025 – November 2025

Während der **Förderzeit** arbeiten die Geförderten intensiv an ihren Projekten. Sie stehen im Austausch mit dem restlichen Jahrgang sowie dem Team des Prototype Fund. Außerdem haben sie Anspruch auf Coachings in den Bereichen Projektmanagement, Usability, Branding, Gründung etc.

Auswahl Second-Stage-Förderung

September 2025

Alle, die sich auf eine zehnmonatige Förderung beworben haben, reichen eine Präsentation ein und stellen ihre Projekte in einer digital stattfindenden

Auswahlsitzung vor. Auf Basis der Einreichung sowie der Vorstellung entscheidet ein Gremium aus Juror*innen, Prototype Fund und DLR Projektträger über die viermonatige Weiterförderung.

Demo Day

um den 01. Dezember 2025

Der **Demo Day** ist eine öffentliche Veranstaltung bei der alle Geförderten nach Ablauf der sechsmonatigen Förderphase ihre Erfahrungen und Projektergebnisse als Demos, in Vorträgen oder auf Panels vorstellen. Wie so ein Demo Day aussehen kann, könnt ihr im [Blogbeitrag zum Demo Day der Runde 15](#) nachlesen.

Second Stage

1. Dezember 2025 – 31. März 2026

Ausgewählte Projekte arbeiten in der **viermonatigen Second Stage** daran, ihr Projekt nutzbar und bekanntzumachen. Der Fokus liegt bspw. auf User Testing, Community- und Öffentlichkeitsarbeit oder der finanziellen Absicherung. Technische Arbeiten stehen dabei eher im Hintergrund.

Abschlussworkshop der Second Stage

um den 01. April 2026

Der **Abschlussworkshop** der Second Stage findet halböffentlich mit ausgewählten, von den Projekten geladenen Gästen sowie Programmbeteiligten statt. Der Fokus liegt auf detaillierten Projektpräsentationen und der inhaltlichen Auseinandersetzung mit den Ergebnissen der zweiten Phase.

Der Prototype Fund



Der **Prototype Fund** ist ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), das von der Open Knowledge Foundation Deutschland betreut und ausgewertet wird.

Der Prototype Fund ist das erste niedrighschwellige Förderprogramm für freie Entwickler*innen und kleine Teams, die innovative Open-Source-Software entwickeln. Wir bieten der technisch versierten Zivilgesellschaft Zugang zu den Ressourcen und Prozessen, die nötig sind, um sich mit der Entwicklung nutzer*innenzentrierter, innovativer Softwareprojekte für die Gesellschaft einzubringen.

Seit 2016 haben wir fast 400 Projekte gefördert. Dabei haben wir als lernendes Förderprogramm immer wieder Anpassungen vorgenommen, um effizienter und wirkungsvoller zu werden. Nun gehen wir den nächsten Schritt und strukturieren einiges um. Für die zukünftigen Förderphasen konzentrieren wir uns auf die Förderschwerpunkte Datensicherheit und Softwarebausteine.

Bewerbt euch mit euren Ideen für innovative Open-Source-Software mit einem Mehrwert für die Gesellschaft! Ihr erhaltet bis zu 95.000 € in 6 Monaten oder 158.000 € in 10 Monaten Förderung. Außerdem versorgen wir euch mit Coachings, Beratungs- und Vernetzungsangeboten.



new.prototypefund.de



info@prototypefund.de



[@prototypefund@mastodon.social](https://mstdn.social/@prototypefund)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung